



5. Forum Palliativmedizin –Das Lebensende gestalten–

11. -12. November 2011
Berlin



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine große Freude, Sie zu diesem 5. Forum und damit zu einem kleinen Jubiläum unserer Veranstaltungsreihe einzuladen. Aufgrund der guten Evaluationsergebnisse halten wir weiterhin an der Struktur fest, am Freitagvormittag fünf Workshops anzubieten. Unter dem Obertitel „Palliativmedizin gestalten mit und ohne Evidenz“ werden die Themen Haltung, Scham und Schuld, Forschung, neurologische Krankheitsbilder sowie Pflegeberatung behandelt. Im Anschluss daran beginnt das Hauptprogramm mit spannenden Vortragsthemen.

Erstmals werden vor einem großen Fachpublikum zu unterschiedlichen Symptombereichen Therapieempfehlungen vorgestellt, die für die Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft erstellt werden. Die weitere Entwicklung der hospizlichen und palliativen Arbeit ist dringend auf verlässliche, evidenzbasierte Therapieempfehlungen und Leitlinien angewiesen. Dennoch lässt sich der multidisziplinäre Ansatz der Palliativversorgung nicht ohne Erfahrung und Intuition umsetzen. Deshalb werden wir neben den Empfehlungen zur Therapie von Übelkeit und Erbrechen, Obstipation, gastrointestinaler Obstruktion, Dyspnoe, Atemwegssekretion, Schwäche und Müdigkeit sowie Depression, Verwirrtheit, Unruhe und Angst, zu denen derzeit Therapieempfehlungen erarbeitet werden, auch auf unsere Erfahrungswerte, den Bereich Selfcare und die Begleitung zwischen Evidenz und Intuition eingehen.

Das Forum Palliativmedizin lädt zur Auseinandersetzung mit einem breiten Spektrum an Themen ein. Dabei soll auch deutlich werden, wie wichtig neben der multidisziplinären Teamarbeit die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt ist. Gute Palliativmedizin geht nicht ohne gute Hospizarbeit und umgekehrt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Diskussionsbeiträge und wünschen Ihnen einen fruchtbaren kollegialen Austausch, auch in den Kaffeepausen und bei der gemeinsamen Abendveranstaltung.

Mit herzlichen Grüßen

Friedemann Nauck und Marc-Alexander Burmeister

Freitag, 11. November 2011

08:30 Uhr Empfang und Registrierung

09:00 Uhr Workshops: Palliativmedizin gestalten mit und ohne Evidenz

1. Halt(ung) finden um Halt zu geben

Felix Grützner, Bonn

2. Scham und Schuld in Palliative Care

Thorsten Adelt, Bonn

Beate Goldau, Göttingen

3. Gestalten durch Forschung

Bernd Alt-Epping, Göttingen

Stephanie Stiel, Erlangen

4. Wenn Nerven nerven – neurologische Krankheitsbilder als Herausforderung in der Palliativmedizin: Von der Demenz über die ALS zum neuropathischen Schmerz

Klaus M. Perrar, Köln

Roman Rolke, Bonn

5. Versorgungssettings gestalten – das Instrument der Pflegeberatung

Axel Doll, Berlin

Gerhild Rosenkranz, Göttingen

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung des Symposiums

Friedemann Nauck, Göttingen

Marc-Alexander Burmeister, Melsungen

12:20 Uhr Sind so viele Hände – Begleitung multiprofessionell gestalten

Martina Kern, Bonn

Felix Grützner, Bonn

Freitag, 11. November 2011 – Fortsetzung

Samstag, 12. November 2011

Gestaltung durch Therapieempfehlungen

Vorsitz: Martina Kern, Friedemann Nauck

- 13:00 Uhr Empfehlungen bei Übelkeit und Erbrechen
Gesine Benze, Göttingen
- 13:30 Uhr Empfehlungen bei Obstipation
Gerhild Becker, Freiburg
- 14:00 Uhr Empfehlungen bei gastrointestinaler Obstruktion
Carsten Klein, Erlangen
- 14:30 Uhr *Kaffeepause*

Gestalten durch Therapieempfehlungen

Vorsitz: Bernd Alt-Epping, Raymond Voltz

- 09:00 Uhr Empfehlungen bei Depression
Mariam Ujeyl, Berlin
- 09:30 Uhr Empfehlungen bei Verwirrtheit und Unruhe
Klaus Maria Perrar, Köln
- 10:00 Uhr Empfehlungen bei Angst
Stefan Lorenzl, München
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*

Gestalten durch Erfahrung

Vorsitz: Christoph Ostgathe, Roman Rolke

- 15:00 Uhr Aus Fehlern lernen
Christof Müller-Busch, Berlin
- 15:30 Uhr Hinter der Scham bin ich lebendig
Thorsten Adelt, Bonn
- 16:00 Uhr Sterbende begleiten – mehr als nur eine Erfahrung
Claudia Bausewein, London
- 16:30 Uhr *Kaffeepause*

Evidenz und Intuition

Vorsitz: Claudia Bausewein, Friedemann Nauck

- 11:00 Uhr Therapieempfehlungen, S3 – Leitlinie und dann? Chance oder Risiko für einen ganzheitlichen Behandlungsansatz
Raymond Voltz, Köln
- 11:30 Uhr Evidenz (o)der Intuition?
Christoph Ostgathe, Erlangen
- 12:00 Uhr Intuition – alles nur Bauchgefühl?
Matthias Gründel, Göttingen
- 12:30 Uhr Mitten im dazwischen – Begleitung zwischen Evidenz und Intuition
Felix Grützner, Bonn
Martina Kern, Bonn
- 12:50 Uhr Der Lebenstänzer – ein Abschlussimpuls
Felix Grützner, Bonn
- 13:00 Uhr Abschluss
Friedemann Nauck, Göttingen

Gestalten durch Therapieempfehlungen

Vorsitz: Christof Müller-Busch, Steffen Simon

- 17:00 Uhr Empfehlungen bei Dyspnoe
Steffen Simon, Köln
- 17:30 Uhr Empfehlungen bei Atemwegssekretion
Tania Pastrana, Aachen
- 18:00 Uhr Empfehlungen bei Schwäche und Müdigkeit
Roman Rolke, Bonn
- 18:30 Uhr Diskussion mit den Referenten
- 19:00 Uhr *Gemeinsames Abendessen*
im Langenbeck-Virchow-Haus

Fortbildungspunkte

Bei der Ärztekammer Berlin sind für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte beantragt.

Im Rahmen der



Identnummer 20091020

können für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte angerechnet werden.

Teilnahmegebühr Symposium (begrenzte Teilnehmerzahl):

Frühbucherrabatt bis 30.09.2011:

160,00 Euro inkl. MwSt. Mediziner

115,00 Euro inkl. MwSt. Pflegekräfte u. weitere Berufsgruppen

ab 01.10.2011:

180,00 Euro inkl. MwSt. Mediziner

130,00 Euro inkl. MwSt. Pflegekräfte u. weitere Berufsgruppen

In der Gebühr sind enthalten: Kursunterlagen, Mittagessen, Erfrischungen sowie die Abendveranstaltung.

Teilnahmegebühr Workshop (begrenzte Teilnehmerzahl):

20,00 Euro inkl. MwSt. pro Person

Sollten Sie sich 15 Minuten nach Beginn der Workshops vor Ort nicht angemeldet haben, so werden die Plätze weitergegeben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Betrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Eine Rechnung erhalten Sie ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden die Gebühren voll erstattet; danach – bis 14 Tage vor Seminarbeginn – bieten wir an, einen Wertausgleich durch Gutschrift auf ein anderes Seminar herzustellen. Wird das vom Teilnehmer nicht gewünscht, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10 % der Teilnahmegebühren, jedoch mindestens 30,00 Euro. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn behalten wir uns vor, die Hälfte der Gebühr zu erheben, bei späterer Absage bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aesculap Akademie GmbH, die wir auf Anforderung gerne zusenden.

Zimmerreservierung

Zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie Informationen zum Hotel, in dem wir unverbindlich ein Zimmerkontingent reserviert haben. Die Buchung erfolgt jedoch durch und auf Kosten der Teilnehmer; bitte nehmen Sie daher die Buchung spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn direkt im Hotel vor. Unter Berufung auf diese Veranstaltung erhalten Sie die für unsere Teilnehmer ausgehandelten Sonderkonditionen.

Ort der Veranstaltung

AESCULAP AKADEMIE
im Langenbeck-Virchow-Haus
 Luisenstraße 58-59, 10117 Berlin

Anfahrtsplan im Internet unter www.aesculap-akademie.de

Organisation

Aesculap Akademie GmbH
 Heike Rudolph, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen
 Telefon +49 7461 95-2777, Fax +49 7461 95-2050
heike.rudolph@aesculap-akademie.de
www.aesculap-akademie.de

Wissenschaftliche Leitung**Prof. Dr. Friedemann Nauck**

Direktor der Abteilung Palliativmedizin
Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin,
Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität,
Göttingen

Referenten**Dipl. Psych. Thorsten Adelt**

Psychologischer Psychotherapeut
Bonn

Dr. Bernd Alt-Epping

Abteilung Palliativmedizin
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. Claudia Bausewein

Department of Palliative Care
Policy & Rehabilitation
King's College London

PD Dr. med. Dipl.-Theol. Dipl.-Caritaswiss. Gerhild Becker

Master of Palliative Care (King's College/
University of London) Abteilung Innere Medizin II
Universitätsklinikum Freiburg

Dr. Gesine Benze

Abteilung Palliativmedizin
Universitätsmedizin Göttingen

PD Dr. Marc-Alexander Burmeister

B. Braun Melsungen AG
Melsungen

Axel Doll

Dipl. Pflegepädagoge
Wannsee-Akademie Berlin

Beate Goldau

Abteilung Palliativmedizin
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. Matthias Gründel

Abt. Hämatologie und Onkologie
Universitätsmedizin Göttingen

Felix Grützner

LebensTanzRaum Bonn

Martina Kern

Zentrum für Palliativmedizin
Malteser Krankenhaus Bonn/Rhein-Sieg
Rheinische Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Ich melde mich verbindlich an für das **Forum Palliativmedizin**
im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin:

11.-12. November 2011

Ich melde mich zusätzlich verbindlich zu folgendem Workshop
am 11. November 2011 an:

Workshop 1, alternativ _ Workshop 4, alternativ _

Workshop 2, alternativ _ Workshop 5, alternativ _

Workshop 3, alternativ _

Firmenanschrift Privatanschrift

Nachname, Vorname, Titel

Abteilung, Funktion

Klinik / Praxis

Straße, Nummer (Klinik / Praxis)

Postleitzahl, Ort (Klinik / Praxis)

E-Mail (freiwillige Angabe, wenn Sie Kursinformationen wünschen)

Telefon, Fax

Datum, Unterschrift

Datenschutz ist uns sehr wichtig. Ihre Anmeldeinformationen werden für die Organisation dieser Veranstaltung und zur Zusendung weiterer, für Sie interessanter Informationen und aktueller Veranstaltungen genutzt. Ihre Daten werden nicht an Dritte außerhalb des B. Braun Konzernverbands weitergegeben. Wenn Sie zukünftig keine Informationen mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit schriftlich an Aesculap Akademie GmbH, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen oder per E-Mail an datenschutz@aesculap-akademie.de widersprechen.

Bitte kopieren und für jeden Teilnehmer je eine Anmeldung ausfüllen, im Briefumschlag einsenden oder faxen an:

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Heike Rudolph, Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-2777, Fax +49 7461 95-2050

heike.rudolph@aesculap-akademie.de

www.aesculap-akademie.de

Haben Sie noch Fragen?

Bitte rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne weiter!



Referenten

Dr. Carsten Klein

Palliativmedizinische Abteilung
Universität Erlangen

Prof. Dr. Stefan Lorenzl

Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin
LMU München

Prof. Dr. Christof Müller-Busch

Berlin

Prof. Dr. Christoph Ostgathe

Palliativmedizinische Abteilung
Universität Erlangen

Dr. med. Dipl.-Soz. Tania Pastrana

Klinik für Palliativmedizin
Universitätsklinikum Aachen

Dr. Klaus-Maria Perrar

Zentrum für Palliativmedizin
Universitätsklinik Köln

Dr. Roman Rolke

Klinik für Palliativmedizin
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Gerhild Rosenkranz

Abteilung Palliativmedizin
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. Steffen Simon

Zentrum für Palliativmedizin
Universitätsklinik Köln

Dr. rer. med. Stephanie Stiel

Palliativmedizinische Abteilung
Universität Erlangen

Dr. med. Mariam Ujeyl

MScFÄ für Psychiatrie und Psychotherapie
Referentin Therapiempfehlungen
Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft Berlin

Prof. Dr. Raymond Voltz

Zentrum für Palliativmedizin
Universitätsklinik Köln

Bitte
freimachen

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Heike Rudolph

Am Aesculap-Platz

78532 Tuttlingen

GERMANY



Wissensvorsprung

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.

Die Aesculap Akademie bietet weltweit medizinisches Training und Weiterbildung für Mediziner, leitendes Personal und Mitarbeiter aus den Bereichen OP, Anästhesie, Pflege und Klinikmanagement an.

Die CME-akkreditierten Kurse umfassen praktische Workshops, Managementseminare und internationale Symposien. Dafür wurde die Aesculap Akademie mit dem Frost & Sullivan Award als „Global Medical Professional Education Institut“ mehrfach ausgezeichnet.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel von Fachverbänden und international anerkannten Institutionen.

Derzeit wird in Bochum im BioMedizinPark ein neuer Standort der Aesculap Akademie erschlossen. Wir freuen uns, Sie ab 2013 auch dort begrüßen zu dürfen.

AESCULAP AKADEMIE GMBH

Am Aesculap-Platz 78532 Tuttlingen Telefon +49 7461 95-2001

AESCULAP AKADEMIE GMBH im Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58-59 10117 Berlin Telefon +49 30 516512-0

www.aesculap-akademie.de